

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# **RS OGH 1985/10/30 3Ob92/85, 5Ob257/03k, 5Ob64/13t, 9Ob65/16y, 5Ob67/17i, 5Ob13/18z**

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 30.10.1985

## **Norm**

GBG §26 Abs2

## **Rechtssatz**

Mit dem in § 26 Abs 2 GBG genannten Rechtsgrund für das einzuverleibende Pfandrecht ist selbstverständlich nicht etwa der Kreditvertrag, sondern der Pfandbestellungsvertrag oder Verpfändungsvertrag gemeint.

## **Entscheidungstexte**

- 3 Ob 92/85

Entscheidungstext OGH 30.10.1985 3 Ob 92/85

Veröff: SZ 58/159 = JBI 1986,588 = RdW 1986,107 = NZ 1986,87

- 5 Ob 257/03k

Entscheidungstext OGH 25.11.2003 5 Ob 257/03k

Auch; nur: Mit dem in § 26 Abs 2 GBG genannten Rechtsgrund für das einzuverleibende Pfandrecht ist der Pfandbestellungsvertrag gemeint. (T1)

- 5 Ob 64/13t

Entscheidungstext OGH 16.05.2013 5 Ob 64/13t

Auch; nur T1

- 9 Ob 65/16y

Entscheidungstext OGH 26.01.2017 9 Ob 65/16y

Auch; Beisatz: Auch wenn Pfandbestellungsvertrag und Pfandvertrag in einer Urkunde zusammenfallen, ist der Rechtsgrund der Eintragung der Pfandbestellungsvertrag. (T2)

- 5 Ob 67/17i

Entscheidungstext OGH 26.09.2017 5 Ob 67/17i

Auch; Veröff: SZ 2017/99

- 5 Ob 13/18z

Entscheidungstext OGH 12.06.2018 5 Ob 13/18z

Vgl auch

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1985:RS0060430

## **Im RIS seit**

15.06.1997

## **Zuletzt aktualisiert am**

01.09.2020

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)